

Der Robot Bote

Frech

Fröhlich

Frei

DER ZWEITE TEIL DES KINDERCOMICS IST ENDLICH DA!



Die Katastrophe lässt nicht länger auf sich warten

Von unserem Korrespondenten
Lucius Bücherfress

Endlich haben sie es geschafft. Nach einer langen Zeit der Entbehrungen und einem tiefen Winterschlaf ist es Max und Brezel gelungen, den zweiten Teil ihres Kindercomics fertigzustellen und sogar zu veröffentlichen, indem sie die Hilfe von Experten angenommen haben, die genauso wie ich, Lucius Bücherfress, in der Lage sind, sogar die unwichtigste Nachricht mit kurzen und knappen Sätzen zu verfassen.

-WERBUNG-

MAX UND BREZEL Teil 2: Stinkie



Über das Buch

64 Seiten – Softcover

Großformat A4

ab 6 Jahren

Preis: 15.00 Euro

Autor: Oliver Kramer

im Selbstverlag

Erschienen am: 15.10.2020

Exklusiv erhältlich bei:

www.logitales-shop.de

Der Robot Bote ist endlich rechtschreibfehlerfrei!

Von unserer Korrespondentin **Nuriza Kramer**

Nach diversen Fehlschlägen ist es uns gelungen, unseren ersten Artikel ohne Rechtschreibfehler zu schreiben.

Hier ist er: Im zweiten Teil der Kindercomicreihe über die schrägen Abenteuer von Max und Brezel haben die Helden in Latzhosen ein neues Problem: Sein Name ist Stinkie.

Ein kleiner Roboter, der seinem Namen alle Ehre macht. Schafft es das ungewöhnliche Mechanikerteam, dem verzweifelt Stinkie zu helfen?

Ein frecher und schräger Kindercomic zum Schlappachen. Mit Bildern wie aus einem Animationsfilm.

Der Robot Bote

Frech

Fröhlich

Frei



Wer hat Oliver Kramer gesehen?

Das Interview mit dem Autor

Von unserer Korrespondentin **Nuriza Kramer**

Frage: Warum hast du für Max und Brezel das Comicformat gewählt?

Kinder lieben Comics, weil sie cool sind. Gerade Leseanfänger haben einen großen Spaß am Comiclesen. Sie entsprechen am ehesten den Sehgewohnheiten der Kinder. So lassen sich die Kids schnell in die Geschichten hineinziehen. Die kurzen Texte - meist in Dialogform - überfordern sie nicht beim Lesen. So werden sie ermutigt, es auch mal mit einem "richtigen" Buch zu versuchen.

Die Bilder sehen aus wie ein handgemachter Puppentrickfilm. War das Absicht?

Na klar! Ich liebe Marionetten und Puppenspiel. Besonders den verschrobenen Humor in manchen Geschichten.

Erfolgloser Kinderbuchautor verschollen!

Von unserem Korrespondenten **L. Bücherfress**

Oliver Kramer, geboren in Augsburg, verbrachte seine Kindheit in einem berühmten Puppentheater. Er verstand es schon früh, seine Freunde mit selbstinszenierten Puppengeschichten zu unterhalten. Nach dem Studium der Theaterwissenschaften in Erlangen arbeitete er in einem Kindergarten. Später wurde er Filmregisseur und Autor.

Seine lustigen Geschichten spielten mit Wortwitz und manchmal schrägem Humor. Sie betraten Neuland und sprachen mit ihren detailreichen und dreidimensionalen Bildern moderne Sehgewohnheiten der Kinder an.

Oliver Kramer ist gestern in seinem Wohnort Nürnberg das letzte Mal gesehen worden, als er versucht hat, in die Welt der Kinderbücher einzutauchen.

Das Handwerk des Puppen- und Kulissenbaus habe ich einfach in die digitale Welt überführt. So steckt unendlich viel Detailarbeit in den Bildern. Bis hin zu den Kratzern auf den Schrauben. Dadurch wirkt die Welt von Max und Brezel sehr glaubwürdig. Das mögen doch die Kids!

Worin unterscheidet sich ein Kindercomic von einem Kinderbuch?

Augenscheinlich sind es natürlich die Sprechblasen. Ich habe ihnen in eine moderne Form geben, um sie mehr in die Bildsequenzen zu integrieren. Die Geschichte erzähle ich wie in einem Film durch Bildsequenzen. Es gibt Totalen, Nahaufnahmen und sogar eine Actionsequenz.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Der Robot Bote

Frech

Fröhlich

Frei

(Fortsetzung des Interviews)

Stimmt, Max und Brezel wirkt wie ein Animationsfilm. Das gefällt natürlich den Kindern.

Durch die Erzählweise mit vielen Bildern und kurzen Texten werden die Kinder nicht überfordert. Um die Geschichte zu verstehen, probieren sie es schon sehr früh mit dem Lesen aus. Das ist genau das, was ich erreichen wollte.

Bist du ein kleiner Kinderbuch-Rebell?

Nö, ich probiere nur für mein Leben gerne neue Sachen aus. Wenn es mir und meiner Frau gefällt, zeige ich meine Projekte dann den Kindern. Wenn es ihnen gefällt, weiß ich, dass ich auf dem richtigen Weg bin.

Denn ich mache meine Bücher ja für Kinder, nicht für Erwachsene.

Das Interview führte Nuriza Kramer im September 2020
Abdruck honorarfrei. Belege und ein kleines Lächeln erbeten.

Das sagen die entsetzten Leser zu Max und Brezel:

"Genau das Richtige für Jungs!"
Manuela Mankus, Bücherwurm Zabo

"Zum Totlachen komisch."
Sasija Neumann, Leons Löwenhöhle

"Die liebevollen Bilder, die niedlichen Charaktere wissen zu unterhalten und zu begeistern."
Sandra Ljamsin, Hörnchens Büchernest

"Die Helden in Latzhosen sorgen erneut für eine unvergessliche Schmökerstunde."
Katja Allelein, Kinderbuch-Liebling

"Eine grandiose Geschichte, die herrlich komisch erzählt ist und wunderbar für Lesanfänger und Lesemuffel aufbereitet wurde."
Katja Allelein, Kinderbuch-Liebling



-WERBUNG-



Fragen Sie uns die tollsten Sachen:

Pressekontakt:

Oliver Kramer
Kalchreuther Str. 151a
90411 Nürnberg
mail@maxundbrezel.de

www.maxundbrezel.de

Der Robot Bote

Unabhängig

Schräg

Frech

VERKAUFSANZEIGEN BIETE:



MAX UND BREZEL Teil 2: Stinkie

Zustand: Neu - Großformat A4
64 Seiten - **Softcover** - ab 6 Jahren

Max und Brezel haben ein neues Problem: Sein Name ist Stinkie. Ein kleiner Roboter, der seinem Namen alle Ehre macht. Wie können sie ihm helfen?

Gibt es für nur 15.00 Euro
bei www.logitales-shop.de



MAX UND BREZEL Teil 1: Geisterhaus

Zustand: Neu - Großformat A4
80 Seiten - **Softcover** - ab 6 Jahren

Max, Brezel und ihr Hilfsroboter Larry betreiben eine kleine Werkstatt, in der sie kaputte Roboter reparieren. Ein neuer Auftrag führt sie in ein Geisterhaus. Hier sollen sie herausfinden, wovor der Wachroboter Arnie panische Angst hat. Denn Geister gibt es ja nicht. Oder vielleicht doch?

Gibt es für nur 15.00 Euro
bei www.logitales-shop.de



MAX UND BREZEL Geisterhaus Vorlesebuch

Zustand: Neu - Großformat A4
80 Seiten - **Hardcover** - ab 5 Jahren

Max und Brezels neuer Auftrag führt sie in ein Geisterhaus. Hier sollen sie herausfinden, wovor der Wachroboter Arnie panische Angst hat. Denn Geister gibt es ja nicht. Die besondere Mischung aus Kinderbuch und Comic. **Ohne Sprechblasen mit Texten zum Vorlesen.**

Gibt es für nur 20.00 Euro
bei www.logitales-shop.de